

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1907

308 (6.11.1907) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 308. Erstes Blatt.

Mittwoch, den 6. November

(folgt ein zweites Blatt.) 1907.

Missions-Frauen- und Jungfrauenverein

(allg. evang.-protest. Missionsverein.)

3.3. Mittwoch, 6. November, 1/2 4 Uhr,

Versammlung

im Konfirmandensaal, Friedrichsplatz 15. Bericht über das Jahresfest in Osnabrück. Geschichte der evangelischen Mission (Fortsetzung): „Neuere Missionsgesellschaften“.

Alle Freunde der Mission sind herzlich eingeladen.

Rapp, Pfarrer.

Vom 11.—21. November, jeweils abends 8 Uhr, wird Prediger **G. Schrenk** in der hiesigen Stadtkirche

Evangelisationsvorträge

halten, zu welchen jedermann freundlich eingeladen ist.

Vom 11. November an, jeweils 1/2 4 Uhr, wird Frau **Schrenk** im Saal des Vereinshauses, Adlerstraße 23, für Frauen und Mädchen sprechen.

Kaufmännischer Verein Karlsruhe. E. V.

Freitag, den 8. November, abends 8 1/2 Uhr,

im grossen Saale der Gesellschaft Eintracht 21.

Vortrag

des Herrn Dr. **Max Burkhardt**, Privatdozent, in Gemeinschaft mit Frau **Marietta Wernher**, Opernsängerin, Berlin:

„Salome“

von Rich. Strauss, mit pianistischen und gesanglichen Erläuterungen.

Konzertflügel ist aus dem Lager des Herrn Hoflieferanten Ludwig Schweisgut.

Eintrittspreise für Nichtmitglieder numerierte Plätze . . . M. 2.—
unnummeriert 1.50

Einzelkarten und Abonnementskarten sind in den Hofmusikalienhandlungen **Hugo Kuntz** und **Fr. Doert**, den Musikalienhandlungen **Fritz Müller** und **Hans Schmidt**, sowie abends an der Kasse zu haben.

Karten für reservierte Plätze werden nur in der Hofmusikalienhandlung des Herrn **Fr. Doert** abgegeben.

Der Besuch der Vorträge ist nur gegen Vorzeigung der Karte gestattet.

Vereinsbank Karlsruhe

eingetragene Genossenschaft mit unbeschränkter Haftpflicht
Kreuzstrasse 1

gewährt ihren Mitgliedern **Vorschüsse auf bestimmte Zeit, Kredite in laufender Rechnung und diskontiert Wechsel;**

besorgt **An- und Verkauf von Effekten u. dergl., Umwechslung von Zins- und Dividenden-Scheinen und fremden Geldsorten, Einholung neuer Kupons- und Dividendenbogen, Umtausch von Interimsscheinen in definitive Stücke u. dergl., Einkassierung von Wechseln, Auszahlungen und Wechsel nach allen Plätzen,**

nimmt auch von Nichtmitgliedern **Bareinlagen auf Scheck-Konto unter kostenfreier Abgabe von Scheckbüchern, auf Sparbuch, auch unter leihweiser Ueberlassung einer Haussparbüchse und mit längerer Kündigung,** sowie **verschlossene und offene Depots zur Verwahrung und Verwaltung unter voller Haftbarkeit nach den Bestimmungen des Gesetzes,**

vermietet in ihrer **Stahlkammer Schrankfächer** zur Aufbewahrung von Dokumenten, Wertpapieren, Edelmetallen und Schmuckgegenständen bestimmt, **unter Selbstverschluss der einzelnen Mieter.**

Wohnungen zu vermieten.

— **Adlerstraße 3** ist im Seitenbau, 2. Stock, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Zubehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

— **Adlerstraße 22** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Kammer sofort oder später an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Amalienstraße 22** ist im Hinterhaus, parterre, eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Speisekammer und Keller an ruhige Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden oder im 3. Stock.

— **Amalienstraße 83** (Kaiserplatz) ist die freundliche Parterrewohnung von 4 Zimmern, Badezimmer und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— **Essenweinstraße 14**, Ecke Veilchenstraße, ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern mit Zubehör auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Rudolfstraße 9, 2. Stock.

— **Essenweinstraße 25** ist der 3. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Küche und Zubehör, für 350 Mark auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres Karlstraße 65 auf dem Kontor.

— **Gerwig- und Humboldtstraße** sind Wohnungen von 2 und 3 Zimmern nebst Zubehör auf sofort zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 35 im 2. Stock.

— **10.8. Goethestraße 45**, am Gutenbergplatz, ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Bad, nebst reichlichem Zubehör im 2. Stock, ohne Vis-à-vis, auf sogleich oder später zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— **Kaiserstraße 30** ist im 5. Stock eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller und sonstigem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst, parterre, im Laden.

— **Kaiserstraße 53** ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Mansarde und Keller auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

— **Karlstraße 29** ist der 3. Stock von vier schönen Zimmern, Küche und Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen parterre oder Markgrafenstraße 36 im Laden.

— **Kreuzstraße 29**, gegenüber dem Palaisgarten, ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Mansarde und Keller, per sogleich zu vermieten. Näheres parterre.

— **Kriegstraße 17** sind per sofort oder auf später zu vermieten:
2. Stock, 6 Zimmer und Zubehör,
3. „ 6 „ „

Beide Wohnungen sind ganz neu hergerichtet. Näheres im 1. Stock rechts.

— **Kriegstraße 152** sind 2 schöne 4 Zimmerwohnungen nebst Zubehör, im Hinterhaus, 3. Stock, in freier Lage, per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kriegstraße 152 im Kontor.

— **Kurvenstraße 13** ist eine freundliche, helle Wohnung von 3 Zimmern samt Zubehör sofort beziehbar zu vermieten.

— **Lachnerstraße 3** ist die Parterrewohnung von 5 Zimmern und Zubehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stock.

— **Melauchthonstraße 3** ist im 4. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, wegen Wegzug auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst, parterre.

— **Nelkenstraße 19** sind 4 Zimmer und Hübschstraße 30 5 Zimmer nebst allem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst oder Goethestraße 27, 1. Stock.

— **Noffstraße 4** (Südweststadt) sind im Neubau 3 Zimmerwohnungen mit Balkon und Veranda auf sogleich zu vermieten. Näheres Klauereckstraße 39, 4. Stock, Bureau.

— **Nowack-Anlage 15** ist die Parterrewohnung oder der 3. Stock mit je 6—7 Zimmern und reichlichem Zubehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

— **Ritterstraße 14** ist der 2. Stock mit 5 Zimmern, Mansarde, Küche, Garderobe, Keller und reichlichem Zubehör zu vermieten. Die Wohnung ist geeignet für Bureau oder zum Vermieten. Näheres daselbst im Seitenbau, parterre.

— **Rüppurrerstraße 2a** ist die Parterre-Wohnung von 4-5 großen Zimmern, Küche und Zubehör zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— **Schillerstraße 35** ist eine schöne 4 Zimmerwohnung mit Badezimmer, Balkon und allem Zubehör zum Preise von Mk. 520.— auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

— **Sofienstraße 13**, Seitenbau, 1. Stock, ist eine schöne, neu hergerichtete Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Kochgas und Keller auf sogleich zu vermieten. Näheres Waldstraße 63 bei Fr. Ritscherle.

— **Sofienstraße 182** (Neubau) ist eine 3 Zimmerwohnung mit Bad, Balkon und Veranda auf sofort oder später zu vermieten. Näheres Friedenstraße 14 im 1. Stock.

— **Steinstraße 29** (am Libellplatz), 3. und 4. Stock, sind Wohnungen von je zwei Zimmern, Küche und Keller per sofort an ruhige Leute zu vermieten.

— **Viktoriastraße 21** ist im 4. Stock eine Wohnung (1 Zimmer, Küche und Zubehör) auf sofort oder später zu vermieten. Näheres im 3. Stock.

— **Winterstraße 17** sind im 1. Stock eine Wohnung von 5 Zimmern und im 3. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern mit sämtlichem Zubehör auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Wilhelmstraße 52, 2. Stock.

— **Gartenstrasse 66**, 4. Stock, ist eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Küche, Mansarde und Keller auf sogleich zu vermieten. Näheres Rüppurrerstraße 13 im Bureau.

— **Ecke Wendi- und Schubertstraße** (Villa) ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Bad nebst reichlichem Zugehör per sofort oder später an alleinstehende Dame oder Herrn oder kinderloses Ehepaar zu vermieten. Näheres Goethestraße 27, parterre.

— Per sofort oder auch für später ist eine Parterrewohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche nebst Magazinräumen, zu vermieten. Die Wohnung kann auch geteilt und zu Bureauräumen benützt werden. Näheres Rüppurrerstraße 2a II.

— **Ecke Wilhelmstraße, Winterstrasse 20**, ist auf sogleich im 2. Stock eine 4 Zimmerwohnung, event. auch als 3 Zimmerwohnung, mit Balkon und Bad zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

— Eine der Neuzeit entsprechend eingerichtete 4 Zimmerwohnung mit Erker und Veranda, Mädchenkammer und sonstigem Zubehör, ohne Vis-à-vis, ist in der Nähe des Stadtgartens auf sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Winterstraße 9, parterre.

— Eine der Neuzeit entsprechende, schöne 5 Zimmerwohnung, nebst Küche, Speisekammer, Bad, Waschküche ist auf sogleich zu vermieten. Näheres Karlstraße 22 im Kontor.

— **Lachnerstraße 22** ist im 2. Stock eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Mansarde, nebst Zubehör, sofort zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

— **Boeckhstraße 16** ist im 1. Stock eine schöne neuzeitlich ausgestattete 4 Zimmerwohnung samt reichlichem Zubehör per 1. April 1908 event. auch früher zu vermieten. Näheres Sofienstraße 146 im Bureau. Telefon 557. 5.3.

— **Ettlingerstraße 43** ist eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— **Kaiserstraße 239** ist der 2. oder 3. Stock (5-7 Zimmer) neu hergerichtet, auf sogleich zu vermieten.

5 Zimmerwohnung mit großem Garten zu vermieten.

4.2. Auf 1. April 1908, event. auch früher, ist die vollständig neu hergerichtete Wohnung **Eisenlohrstraße 14**, zwei Treppen hoch, zu vermieten. Zur Wohnung gehört ein Mädchenzimmer, ein 35 qm großes Fremdenzimmer, ein besonderer Trockenpeicher sowie ein großer, gut gepflegter Garten. Elektr. Licht und Gas in allen Räumen. Große Terrasse nach dem Garten, Balkon mit Aussicht ins Gebirge. Näheres daselbst täglich von 11-4 Uhr.

Goethestraße 37

ist im 1. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern nebst Bad sowie reichlichem Zubehör, auf sogleich zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock.

Humboldtstraße 29

sind im 1. und 4. Stock neu hergerichtete 3 Zimmerwohnungen mit reichlichem Zubehör sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. Stock bei Jock oder Karl-Wilhelmstraße 38 II.

Herrschaftswohnung.

4.2. **Stefanienstraße 67** im 2. Stock, nächst dem Kaiserplatz, ist eine frisch hergerichtete schöne Wohnung von 6 Zimmern, Badezimmer, Küche nebst Zubehör sogleich zu vermieten. Näheres Kurvenstraße 3 im 3. Stock.

Stefanienstraße 96, am Kaiserplatz,

3 Treppen, ist eine hochherrschaftliche Wohnung von 7 Zimmern, Küche, Badezimmer etc., mit Gas- und elektr. Lichteinrichtung, Zentralheizung, Kohlenaufzug etc. auf sogleich zu vermieten.

Näheres daselbst oder Leopoldplatz 70 im Architektur-Bureau. —

Stefanienstraße 94,

3 Treppen, ist eine hochherrschaftliche Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Badezimmer, Gastzimmer, Mädchenkammer, Speisekammer und Keller, mit elektrischem Licht und Gas, Zentralheizung, Kohlenaufzug auf sogleich zu vermieten.

Näheres Baischstraße 1 oder Rüppurrerstraße 13, Bureau. —

Westendstrasse 67,

über 2 Treppen, ist eine herrschaftlich und ganz neu ausgestattete Wohnung von 6 Zimmern, sehr großer Diele, 2 Mansarden, Badezimmer, Speisekammer, 2 Balkonen, mit Zentralheizung und allen Bequemlichkeiten versehen, auf 1. April 1908, auf Wunsch auch früher zu vermieten. Näheres im Hause selbst, parterre.

Herrschaftswohnung

von 8 Zimmern im westlichen Villenviertel mit eingerichtetem Bad, Speisekammer, Garten, elektr. Licht und reichlichem Zugehör sofort oder später wegen Wegzug zu vermieten. Zu erfragen Lessingstraße 1, parterre.

Helmholtzstraße 9

Herrschafts-Wohnung, Bel-Etage, 8 Zimmer mit allem Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Humboldtstraße 23

ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern nebst Zubehör auf sogleich zu vermieten. Näheres Humboldtstraße 25 im 4. Stock.

Kriegstraße 6, 3. und 4. Stock, ohne Vis-à-vis,

sehr schöne, geräumige 6 Zimmerwohnungen, auch für Bureau geeignet, zu vermieten. Näheres im Hause selbst und Kaiser-Allee 15 im Kontor. —

Herrschaftswohnung,

der Neuzeit entsprechend, ist auf sogleich zu vermieten:

Amalienstraße 59 (Neubau),

8 Zimmer im Stock mit reichlichem Zubehör. Näheres daselbst im Seitenbau, 2. Stock.

— Zu vermieten per sofort modern ausgestattete, sehr helle

Wohnung

Waldstraße 15, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Speisekammer, Waschküche, 2 Mansarden, Keller (Kohlen- und Wäscheaufzug vorhanden), Trockenpeicher, 1 Balkon, Gas- und elektr. Lichtanschluß. Zu erfragen im 2. Stock.

Geld! Darlehen, 5% Zins, Ratenrückzahlungen. Selbstgeber. Diessner, Berlin 82, Belle Alliancestraße 71 A. Rückporto.

20 000 Mark

gegen II. Hypothek, innerhalb 70% der Schätzung, zu gutem Zinsfuß auf ein Geschäftshaus in bester Lage der Altstadt per 28. November oder früher von pünktlichem Zinszahler gesucht. Offerten unter Nr. 5839 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

sofort **3000—4000 Mark** auf III. Hypothek gegen doppelte Sicherheit und guten Zins. Offerten sind unter Nr. 5885 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

10 000—11 000 Mark

sind auf II. Hypothek auf 1. Januar oder Februar auszuliehen. Offerten unter Nr. 6356 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.2.

Darlehen-Gesuch.

*2.2. Ein Mann, der durch Krankheit in Not gekommen ist, bittet Menschenfreunde mit 120 Mk. auszuheilen. Helfende wollen ihre Adressen unter Nr. 6949 im Kontor des Tagblattes abgeben.

Städtisches Arbeitsamt,

Bähringerstraße 100. Telefon 1188.

Vermittlung völlig unentgeltlich.

Gesucht:

weibliches Dienstpersonal für Privat und Wirtschaften auf sofort und später.

Stellen suchen:

Anfangs-Verkäuferinnen, Kontoristinnen u. Serviermädchen.

Monatstelle.

2.2. Für häusliche Arbeiten wird eine zurerlässige Frau oder ein Mädchen gesucht. Lohn 15 Mk. pro Monat. Näheres Kriestrasse 122, parterre links.

Kreditschutz-Verein,

35 Herrenstraße 35. Gegründet 1894.

Direktor: Rechtskonsulent **A. Vollmair.** Erstklassige Auskunft. Schuldeneinzahlungsbureau und Rechtsagentur.

Herde etc.,

welche im Brand und im Backen schlecht sind, werden gründlich in stand gesetzt. Herdfabrik **F. J. Schaeffer,** Schwanenstraße 13.

Gebrauchte Möbel.

2.2. 1 Bettstelle (2 schläfrig), eichen gewischt, mit Kopf und Fußbalken, 1 Pfeilerkommode (Mahagoni) mit Spiegeltür, 1 großer Goldrahmen Spiegel, 1 Salonlüster, 1 Bodenteppich 3,20 x 4,20 m, 1 Pfeilerkommode poliert, 1 Schifftonne, 1 kompl. Bett, alles gut erhalten billig zu verkaufen: Hebelstraße 4 I.

Belze,

sehr billige Damenbelze, darunter elegante Sachen, einzeln preiswert zu verkaufen: Birkel 32, eine Treppe hoch, im Hause Fahrradhandlung **Alwin Vater.** 8.2.

Millionen-Artikel.

5.4. Ich habe die vom Chemiker **J. Loeffel** erfundene, jüngst patentamtlich geschützte (L. 18456)

Reformmappe

(Taschenaktenmappe mit 4 bzw. 5 großen Abteilungen) d. h. die patentamtlich geschützten Rechte hierzu, zu verkaufen. Die Mappe eignet sich vorzüglich für Beamte, Notare, Rechtsanwälte, Polizei, Architekten, Ingenieure usw. **M. O.,** Waldhornstraße 25 I.

2 eiserne Fassadenträger

3,75 m hoch, 1,60 m tief und 15 cm breit für 75 Mk. pro Stück abzugeben. Näheres Waldstraße 33 im Laden.

[8] L

3.2.

Nur noch 2 Monate

vor Inkrafttreten des Vermögenssteuergesetzes steuerfr. Kapitalanlagen. Erfahr. Fachmann erteilt kostenlos gewissenh. Auskunft. Anfragen unter **J. 3665** an **Haasenstein & Vogler, A.-G.,** Karlsruhe i. B.

Privat-Tanzlehr-Institut

Hermann Vollrath,

235 Kaiserstrasse 235.

Einzel-Unterricht. Nachmittags- und Abendkurse.

20.18.

Gefl. Anmeldungen erbeten.

Ein gebrauchtes Piano
wird zu kaufen gesucht.

Offerten mit Preisangabe bittet man unter Nr. 6951 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *3.3.

Gänselebern

werden fortwährend angekauft: Erbprinzenstraße 21 im 2. Stock.

Prinzer des Reformgymnasiums

hält sich zur Erteilung von Nachhilfe und zur Beaufsichtigung der Schulaufgaben bestens empfohlen. Offerten unter Nr. 6922 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Karl Baumann
Akademiestr. 20
empfiehlt
Spirituosen
Deutsche
Französische
Englische
Holländische
Schwedische
in reicher
Auswahl.

Gansleber-Pasteten

täglich frisch im Ausschnitt
empfiehlt

Hofkonditorei Fr. Nagel,

Waldstrasse 43.

1177 Telefon 1177. 17.3.

Liebsches Früchtenbrot

in bekannt feinsten Qualität
empfiehlt stets frisch

Konditorei Jul. Lieb Nachf.,

Kaiserstrasse 239. — Telefon 2378.

Trinken Sie

Malzkaffee

der
Elsass-Lothringischen
Malzkaffee-Fabrik
Schiltigheim-Strassburg
Elsass

Original

26.13.

Verlangen Sie



Gratisproben!

Packung

Jedem Konkurrenz-
fabrikat mindestens
ebenbürtig aber
billiger!

Prima neue Heller-Linsen,
Frankfurter Bratwürste und
Billinger Würste

empfiehlt

A. van Venrooy,

Kolonialwaren,

Gasse Leopold- und Sofienstraße.

Roths Sandmandelkleie

ist das wirksamste und angenehmste Mittel gegen die lästigen Hautausschläge, sowie gegen spröde, trockene Haut, erzeugt frische gesunde Gesichtsfarbe und sollte als wirklich zuverlässiges Schönheitsmittel auf keinem Toiletentische fehlen.

Roths Schnellglanz-Putzpulver,
das beste aller Putzmittel für Blech, Messing, Kupfer etc. Paket 20 P., 11 Pakete M. 2.—.

Räuchermittel,
als: Räucherband, Räucherpapier, Räucher-effenz, Räucherstangen, Räucherkerzen, Königstrauch, Tannenduft etc.

Fichtennadel-Extrakt
in Kannen mit 10 Vollbädern M. 2.50.

Kohlensäure Bäder
„Geo“, „Formica“, Sandowische ohne und mit Ameisensäure, Silvana wohltuende und Heilbäder.

Giftweizen
für Mäusevertilgung.

Zur Lederkonservierung:

Maröl, Supal, Lanolinlederfett, Guttalin, schwarz, gelb und braun, Straußschuhlack für farbige Schuhe, Ledererösme für farbige Schuhe.



Kinderwagen, Promenade-wagen, Marktwagen, Leiter-wagen, Puppenwagen, Puppen-sportwagen, Kinderstühle, Rohrmöbel, Korbwaren zu allem Gebrauch liefert Ihnen niemand billiger und besser als das altrenom-mierte Korbwaren-Geschäft von

A. Jörg,
am Kaiserplatz.
Telephon 2241.

6.5.

Schroterei
mit elektr. Be-trieb,
das Quetschen von Hafer besorgt billigst
Karl Baumann
Akademiestrasse 20.

Seidenband und Seidenband-Reste
von 10 Pfg. an.
Schweizer Stickereigeschäft
Berta Schmidt,
26 Kaiserstraße 26. 6.5.

Beziehen Sie Ihren Weinbedarf von der Weingrosshandlung F. Bausback,

Amalienstrasse 53, Telephon 1468,

deren guter Ruf Ihnen für vorzügliche, **der Gesundheit zuträgliche** Qualitäten bürgt. Feinste Referenzen stehen zu Diensten.

Stets grosse Lager in **Weiss- und Rotweinen** aller nennenswerter deutscher Weinbaugebiete, zum Teil eigener Kelterung.

Exquisite Flaschenweine — französ. Rot- und Weissweine. Nur beste Kranken- und Dessertweine — Champagner-Weine.

5.4. Kostproben gratis.

Im Detail-Geschäft werden zur Zeit **offen** abgegeben:

1904^{er} Kaiserstühler	das Liter zu 70 Pfg.	} versteuert.
1905^{er} Wachenheimer	„ „ „ 80 „	
1903^{er} Rotwein (Spezialität)	„ „ „ 70 „	

Leibrenten.

Leibrenten können gegen eine Bareinlage oder gegen Abtretung von Wert-schriften, Staatspapieren, Gülteln, Hypothekartiteln etc. erworben werden. Be-sonders sind sie als **vorteilhafteste Altersversorgung** zu empfehlen.

Alter beim Eintritt	Kapitaleinlage für eine jährliche Rente von M. 100	Alter beim Eintritt	Für eine Einlage von M. 1000 beträgt die jährliche Rente
50	M. 1461.95	50	M. 68.40
55	„ 1290.15	55	„ 77.51
60	„ 1108.80	60	„ 90.19
65	„ 923.83	65	„ 108.25
70	„ 776.77	70	„ 128.74

Ausbezahlte Renten seit Gründung der Anstalt: M. 14 000 000.—. Zur Zeit sind über M. 1 740 000.— jährliche Renten versichert. Garantien: M. 74 400 000.—.

Tarife, Prospekte und Rechenschaftsberichte sind kostenlos zu beziehen bei jeder Agentur, sowie bei der **Generalagentur für das Großherzogtum Baden,**

Herrn C. Seippel, Kaiserstraße 100, Karlsruhe.
Schweizerische Lebensversicherungs- und Rentenanstalt in Zürich.

8.7.

Ladestation

für alle Arten transportable
Akkumulatoren
im **Friedrichsbad, Kaiserstraße 136.**
Sorgfältige und billige Bedienung.



Tanzstund-,
Ball- und
Theater-Fächer,
Holzfächer

zum Beschreiben

Fächerketten,
Fächerbänder,
Damengürtel,
Bonbonnières,
Perltaschen,
Opernglastaschen.

Grösste Auswahl!

Billige Preise!

L. Wohlschlegel

Kaiserstrasse 173.

Ziehung 22., 23., 25., 26.
November in Berlin.

Geld-Lotterie
5. Wohlfahrts-

zu Zwecken d. Deutsch. Schutzgebiete
420 000 Lose 12977 Geldgew. = M.

490000

Hauptgewinne bar ohne Abzug:

75000 M.

50000 M.

25000 M.

15000 M.

Wohlfahrts-Lose à 3.30 Porto u. Liste
30 extra.

Lud. Müller & Co.

in München, Kanfängerstr. 30.
in Nürnberg, Kaiserstr. 38.
in Hamburg, gr. Johannisstr. 21.

Ferner empfehlen wir:

Nürnberger 3 M. Geldlose

zur Restaurierung d. St. Lorenzkirche
Hauptgewinne bar:

50000 M.

20000 M.

10000 M.

Porto und Liste 30 Pf. extra.
Nur 120 000 Lose.

Lud. Müller & Co.

in Nürnberg und in München.

Ad. Müller & Co.

in Hamburg und in Leipzig.

3.2.

[5] I.

Das Uhren-Spezialgeschäft von

Franz Pecher  **Hof-Uhrmacher**

Kaiserstrasse 78, am Marktplatz,

empfiehlt

Präzisions-Taschenuhren, Hausuhren, Wand-, Tisch-

Bei Barzahlung und Wecker-Uhren etc. Bei Barzahlung

Rabatt. in grosser Auswahl und zu reellen Preisen. **Rabatt.**

6.5. Eigene Werkstätte für Reparaturen und Präzisionsarbeiten.

Die Explosion
einer Petroleum-Lampe

und eine durch Umwerfen und Zertrümmern einer
brennenden Lampe entstehende **Feuersgefahr** ist

ausgeschlossen

beim Brennen von

Kaiseröl

nicht explodierbarem Petroleum.

Kaiseröl erzeugt ein **hervorragendes**, die Augen
schonendes **Licht** und brennt sparsam und geruchlos.

Laut Gutachten erster Autoritäten

das beste Petroleum!

Engros-Verkauf bei

Christian Riempff, Karlsruhe.

Niederlagen bei:

Friedr. Benzel, Amalienstr. 14 b.

Joh. Burkhardt Wwe., Frie-

denstrasse 11.

C. Cartharius, Karlstrasse 13 a.

Jul. Dehn Nachf. Zähringerstr. 55.

Carl Hager, Karl-Friedrichstr. 22.

Max Hofheinz, Luisenstrasse 8.

Gebr. Jost Nachf., Kronenstr. 28.

A. Kintz, Sofienstrasse 128.

August Kühn, Schützenstr. 13.

Rudolf Langer, Waldhornstr. 4.

Lebensbedürfnisverein.

J. Loesch, Drog., Herrenstr. 35.

Victor Merkle, Kaiserstr. 160.

F. X. Bathgeb, Waldstrasse 57.

Fritz Reiss, Luisenstrasse 68.

Albert Salzer, Kaiserstrasse 140.

Emil Schäfer, Bismarckstrasse 33.

Wilh. Tscherning, vormals

W. L. Schwaab, Amalienstrasse 19.

Jakob Vetter, Zirkel 15.

A. van Venrooy, Sofienstr. 45.

Th. Walz, Drogerie, Kurvenstr. 17.

9.8.

Georg Holzwarth, Mühlburg.

Oskar Gorenflo, Durlach.

Neu. ♦ Auf dem Schaubudenplatz. ♦ Neu.

Täglich zu sehen

vis-à-vis von Bläfers Kinematograph

Kunst-Glas-Bläserei.

Grösste interessanteste Sehenswürdigkeit für jedermann.

Vor den Augen des Publikums wird aus Glas geblasen:

**Tiere, Blumen, Vögel, sowie Vasen, Nippsachen, kurz die
schönsten Gegenstände, es ist staunend dieser Wunderarbeit
zuzusehen.**

Erwachsene 20 Pfg.

Kinder 10 Pfg.

Gegenstände für Interessenten sind billigst zu kaufen.

Zum Besuch ladet höflichst ein

2.2.

Die Direktion.



Für **10** $\frac{1}{4}$ Paket
„Kathreiner“
ausreichend für
20—25 Tassen!

Sie können 10 Pfennige, nicht nutzbringender für Ihre **Gesundheit** und **Wohlbefinden** anlegen, Sie müssen aber darauf achten, daß Sie auch echten „Kathreiner“ bekommen, dessen untrügliche Kennzeichen sind: Geschlossenes Paket in der bekannten Ausstattung mit Bild und Unterschrift des Pfarrers Kneipp und der Firma Kathreiners Malzkaffee-Fabriken.

Brauerei Schrempf

empfehl

„Fidelitas-Bier“

(gesetzlich geschützt).

Karlsruhe 65.

Fernsprecher Nr. 12.

Cigarren-Ausverkauf.

Wegen Auflösung meines Cigarrengeschäftes verkaufe ich die noch vorhandenen Vorräte an Cigarren und Cigaretten zu und unter den Selbstkosten.

Wilhelm Krieg,

67 Kaiserstraße 67.

Karlsruher Sehenswürdigkeiten.

Großh. Kunsthalle. Lindenheimerstraße 2. Unentgeltlich geöffnet Sonntag und Mittwoch: vormittags von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr. Aus dem Besitze Ihrer königlichen Hoheit der Großherzogin Luise ist mit Allerhöchster Genehmigung die Marmorbüste Seiner königlichen Hoheit des in Gott ruhenden Großherzogs Friedrich — nach dem Leben in den Jahren 1906/07 gefertigt von Professor C. F. Moeft dahier — für einige Zeit zu den üblichen Besuchsstunden täglich ausgestellt. **Großh. Kupferstichkabinett** geöffnet Donnerstags von 10—1 Uhr.

Großh. Kunstgewerbe-Museum. Westendstr. 31.

Sonder-Ausstellung: Photographien hiesiger Amateure, veranstaltet von der Photographischen Gesellschaft hier; eine Sammlung Spitzen und Stickerien (hauptsächlich aus der Empire-Zeit) aus dem Besitze des Herrn Ernst Ander in Ruff (Ostpreußen). Unentgeltlich geöffnet an Sonntagen von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr, an Werktagen (ausgeschlossen Montag und Samstag) von 10—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Großh. Sammlungen für Altertums- und Völkerkunde. In dem Gebäude der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr.

Großh. Naturalienkabinett. In dem Gebäude

der Großh. Sammlungen Friedrichsplatz 16. Unentgeltlich geöffnet Sonntag, Mittwoch und Freitag von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr.

Archivalische Ausstellung des Großh. General-Landesarchivs (Hildapromenade 2 im Erdgeschoß.) Unentgeltlich geöffnet vom 1. September bis 1. Juni Montag und Donnerstag von 11—12 Uhr, Dienstag und Freitag von 4—5 Uhr. Vom 1. Juni bis 1. September Montag, Mittwoch und Freitag von 12—1 Uhr.

Großh. Landesgewerbeamt. Karl-Friedrichstraße 17. Unentgeltlich geöffnet.

Ausstellung: Dienstag bis Samstag von 10—12 Uhr und 2—4 Uhr. Freitag von 8 bis $\frac{1}{2}$ 10 Uhr abends. Sonntags von 11 bis 1 Uhr. Montag geschlossen.

Bibliothek und Vorbilderammlung. Januar bis Ende Juni und Oktober bis Jahreschluss. Vormittags: täglich (außer Sonntag) von 9—1 Uhr; nachmittags: Mittwoch, Donnerstag und Samstag von 3—6 Uhr; abends: Dienstag und Freitag von 5— $\frac{1}{2}$ 10 Uhr. August und September. Vormittags: täglich (außer Sonntag) von 9—1 Uhr; nachmittags: Dienstag bis einschl. Samstag von 3—6 Uhr. Im Juli und an den Montag-Nachmittagen bleibt die Bibliothek und Vorbilderammlung geschlossen.

Großh. botanischer Garten (Lindenheimerstr. 4) außer Samstag und Sonntag täglich geöffnet von 7— $\frac{1}{2}$ 12 und 1—6 Uhr.

Die Pflanzenhäuser des Großh. botanischen Gartens sind zu den üblichen Tagen und Stunden wieder geöffnet.

Stadtpark mit Tiergarten. Geöffnet von morgens bis abends. Eintrittspreis für Nichtabonnenten 20 Pfg., für Soldaten vom Feldwebel abwärts und für Kinder 10 Pfg. Jeden Sonntag und Feiertag vormittags 10 Pfg., Kinder 5 Pfg.

Badischer Kunstverein, Waldstraße 3. Geöffnet: täglich von 11—1 Uhr und 2—4 Uhr. Freitag geschlossen. Eintrittspreis für Nichtmitglieder 50 Pf. (Beste mit 10 Karten 3 Mk.) Ferner geöffnet jeden ersten und dritten Sonntag im Monat nachmittags von 2—4 Uhr zu ermäßigtem Eintrittspreis von 10 Pfg.

Neu zugegangen:

Prof. J. Bergmann, Karlsruhe, „Kollektion“.

E. Eimer, Karlsruhe, „Drei Delgemälde“.

R. Engels, München, „Familienbildnis“.

H. Freitag, Karlsruhe, „Drei Landschaften“.

F. Hübsch, Karlsruhe, „Zwei Landschaften“.

D. Leber, Karlsruhe, „Drei Landschaften“.

G. Münch-Mannheim, Karlsruhe, „Spätherbst“.

H. Moeft, Karlsruhe, „Kl. Kollektion“.

E. Rau, Düren, „Fünf Radierungen“.

A. Staqura, Dießen, „Im Abendwind“.

A. Tornemann, Biersberg, „Grubenarbeiter“.

G. Tyrahn, Karlsruhe, „Vier Porträts“.

„Schwedische Kollektion nur noch diese Woche“.

Christuskirche, welche auch im Innern eine hervorragende Sehenswürdigkeit der Stadt Karlsruhe bildet, wird dem Publikum jeden Montag, der nicht Feiertag ist, von 11—1 Uhr mittags zur Besichtigung offen gehalten.

Großherzog Karl Friedrich-Denkmal, modelliert von Schwanthaler, in Erz gegossen von Stiglmaier, auf dem Schloßplatz.

Kaiser Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Adolf Heer, auf dem Kaiserplatz am Mühlburger Tor.

Prinz Wilhelm-Denkmal, ausgeführt von Prof. Hermann Volz, im Schloßgarten an der Lindenheimerstraße, gegenüber dem Kommandanturgebäude.

Scheffel-Denkmal, ausgeführt von Professor Hermann Volz, auf dem Kunsthochschulplatz.

Bismarck-Denkmal, ausgeführt von Professor Friedrich Moeft, vor der Festhalle.

Krieger-Denkmal, ausgeführt von Professor Hermann Volz, beim ehemaligen Öttingertor.

Stephan-Brunnen, entworfen von Professor H. Billing, ausgeführt von Bildhauer H. Binz jun., auf dem Stephanplatz.

Museum alter und moderner Stickerien der Kunststicker-Schule des Badischen Frauenvereins, Lindenheimerstraße 2. Geöffnet jeden Dienstag, Donnerstag und Freitag von 10—12 Uhr. Eintritt frei.

Ausstellungsraum des Städt. Sammlungsgebäudes — ehemaliger Wasserturm — Ecke der Garten- und Leopoldstraße. Ausstellung einer Anzahl kulturhistorisch interessanter Gegenstände und Bilder aus den Beständen der Städtischen Sammlungen. Unentgeltlich geöffnet jeden Mittwoch, vormittags von 10—12 Uhr und nachmittags von 2—4 Uhr.

Trauungszimmer im Rathaus. Besichtigungsgebühr 10 Pfg. an den Pförtner.

Krematorium auf dem Friedhof. Besichtigungsgebühr 50 Pfg. für eine Person, Mk. 1.— für mehrere Personen an den Friedhofsaufseher.

[6]L

<p>Hoflieferant</p> <h2 style="margin: 0;">Max Homburger,</h2> <p>Weingrosshandlung, == 30 Kronenstrasse 30. ==</p>	<p>Detailgeschäft:</p> <h2 style="margin: 0;">124a Kaiserstrasse 124a.</h2> <p style="text-align: right; font-size: 0.8em;">44.</p> <p>Flaschenweine, Schaumweine, Spirituosen, Liköre, Fruchtsäfte, Punschessenzen.</p>
---	---

Zirkel 30. **Dr. Kux & Finner,** Fernsprecher 255.

Hoflieferanten.

Hauptniederlage natürlicher, Fabrik künstlicher **Mineralwasser, Fruchtsäfte. Alkoholfreie Getränke.**

Trauer-Crêpe echt englische Ware unter Garantie für wasserecht in grösster Auswahl in allen Preislagen. Besätze und Spitzen für Trauer-Kostüme.

Gebrüder Ettlinger, Kaiserstrasse 199.

Im Ausverkauf.

Für junge Mädchen

== Velvelhüte ==

in allen Farben

zu 3—4 Mk.

M. Duvigneau,

Herrenstrasse 22.

Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Kfm. v. Berlin. Hannig, Kfm. v. Bodenheim. Corfran, Kfm. v. Leipzig. Schmitt, Kaufm. v. Freiburg. Berg, Porzellanhd. m. Fam. v. Rheinheim. Trapper, Kfm. v. Crefeld. Götto, Kfm. v. Rheidi. Gerst, Kfm. v. Pforzheim. Frau Pasche, Handelsfrau m. Sohn v. St. Gallen. Giovanni, Kfm. m. Frau v. Milano. Herz, Kfm. v. Köln. Karg, Kaufm. v. München.

Hotel Sonne. Fufmann, Fabrikant v. Düsseldorf. Belling, Kaufm. v. Neudorf-Strassburg. Bomsch, Priv. m. Frau v. Stuttgart. Wälterlin, Kfm. v. Frankfurt. Waller, Kfm. v. Leipzig. Köppen, Kfm. v. München. Fr. Emerling, Buffetdame v. Wiblingen.

Hotel Taunhäuser. Weihe, Stud. v. Marburg. Geislinger, Dipl.-Ing. v. Frankfurt. Jopp, Architekt m. Frau v. Köln. Goebel, Stud. v. Heidelberg. Kraus, Stud. v. Hannover. Frau Frank, Priv., u. Viehmeyer, Chem. v. Würzburg. Pasque, Kaufm. von Wiesbaden. Guntermann, Maler v. Bensheim.

Hotel Victoria. Willenfeld, Kfm. m. Frau v. Köln. Wertmann, Hauptm. v. Ingolstadt. Boehlmann, Kfm. v. Nürnberg. Barthelhuber, Kfm. m. Frau v. Kirchheim. Würth, Ing. v. Luremburg. Strauß, Kaufm. v. Köln. Jacoby, Kfm. v. Strassburg. Dillenius, Fabrikant von Pforzheim. Friedrich, Hoteller m. Frau v. Weven. Fr. Loesche, Priv., u. Kraemer, Kfm. v. Frankfurt. Wachsenheimer, Kfm. v. Rippenheim. Dr. Wiegler, Kgl. Geologe v. Berlin. Antoine, Kfm. v. Rivigny.

König von Preußen. Steppan, Zeichner von Pforzheim. Niglich, Kunstmaler v. Wien. Frau Dennis, Priv. m. 8 Kindern v. Stockheim. Benzler, Oberkellner v. Wessertsh. Fr. Gauß, Kellnerin v. Stuttgart. Heller, Kfm. v. Offenbach. Dwasching, Kfm. v. Berlin. Schmidt, Kfm. v. Weissenburg. Imhof, Bäcker, u. Köhne, Bauaufseher v. Necklinghausen. Krohn, Händler v. Hamburg. Greiner, Sattler v. Hürich. Fr. Sauter, Priv. v. Singen.

König von Württemberg. Benz, Kunsttischler v. Mosbach. Fr. Schwinger v. Neutlingen. Baal, Koch v. Worbis. Hummel, Koch v. Freistett.

Laub. Bessel, Steinhauermeister v. Sulzfeld. Fr. Probst, Zimmermädchen v. Jüchsen. Plochholz, Kammerfabrikant v. Oberlamstade.

Rußbaum. Köppler, Priv. v. Freiburg. Groß, Priv. v. Gatterstheim. Lorch, Kellner v. Stuttgart. Fr. Degg, Zimmermädchen v. Dürheim. Weidemann, Bäcker v. Wimpfen. Lieb, Bäcker v. Baldkirch. Lüttig, Bäcker v. Heilbronn. Weisshaupt, Zuschneider v. Frankfurt.

Prinz Max. Baumann, Kfm. v. Basel. Kirchdorfer, Kfm. v. Mannheim. Günther, Archt. v. Bielefeld. Schwenger, Kaufm. v. Heilbronn. Brandtisch, Bahn-Vorstand v. Genshofen.

Reichspost. Lehmann, Monteur m. Frau von Frantenthal. Gorath, Maschinist v. Budapest. Leitner, Handelsmann v. Solingen.

Rose. Biermann, Metzgermeister von Künzelsau. Rachel, Zahnteilhaber, u. Kärcher, Stuccateur v. Strassburg.

Notes Haus. Fr. v. Goffen v. Rastatt. Dr. Schott v. Berlin. Naas, Kfm. v. Stuttgart.

Schwarzer Adler. Kugels, Portier v. Casw. Winter, Kaufm., u. Kräul, Winter, Priv. v. Mannheim. Fr. Karle, Priv. v. Pforzheim. Fiedler, Bereiter von Wolmel. Unger, Kaufm. v. Mannheim. Fräul. König, Priv. v. Döbel.

Zum Herzog Berthold. Rau, Eisenbahnsekr. v. Stuttgart. Maissenhölzer, Geometerlandbat, u. Hochmuth, Oberlehrer v. Mannheim. Frau Dr. Wachs v. Wittenberg. Vielhaber, Kfm. v. Hamburg.

Karlsruhe. — Museumssaal.

Dienstag, den 12. November 1907, abends 8 Uhr,

LIEDER-ABEND

VON

Julius Muhr

aus Wien.

Am Klavier: **Albert Ernst** aus Wien. 2.1.

Programm.

<p>Die nächtliche Heerschau Der Junggeselle Spirito Santo Hochzeitslied Gruppe aus dem Tartarus Frühlingstraum Der Wegweiser Der Neugierige Fischerweise</p>	<p>Dichterliebe R. Schumann. Nr. 1, 2, 3, 4, 6, 7, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16. Der Musikant Dank der Paria Storchenbotschaft Hätt' ich irgend wohl Bedenken</p>
--	--

Konzertflügel Bechstein aus dem Lager des Herrn Hoflieferanten Schweisgut.

Eintrittskarten: Saal 4, 3, 2 Mk., Galerie Mk. 2.— und 1.—, in der

Hofmusikalienhandlung Hugo Kuntz,

Kaiserstrasse 114, Telephon 1850, und Abendkasse.

Fremde

übernachteten vom 2. bis 3. November.

Hotel Nassauer Hof. Moser, Kfm. v. Eberfeld. Rahn, Kfm. v. Crefeld. Lichtenauer, Kfm. v. Frankfurt. Dupont, Kfm. m. Frau v. Bern. Hägel, Kfm. v. Leipzig. Markus, Kfm. v. Wien. Rosenkranz, Kaufm. v. Reg. Seydel, Dir. v. Weimar.

Hotel National. Wagner, Kaufm. v. Nürnberg.

Hotel Rotwald. Scholz, Kfm. v. Kofla. Leipzig.

Hotel Rotwald. Scholz, Kfm. v. Kofla. Leipzig.

Hotel Rotwald. Scholz, Kfm. v. Kofla. Leipzig.

Aus der **Liquidation** eines **grossen Konfektions-Ateliers** haben wir die sehr bedeutenden Restbestände zu Preisen erworben, wie solche beim regulären Gang des Geschäftes **ganz unmöglich** sind. Mit geringem Aufschlage stellen wir von heute ab diese ganzen Posten **nur allerneuester Konfektion**, ohne jede Ausnahme (selbst die teuersten Modelle), zu enorm billigen Preisen zum schnellen Verkauf und bieten dadurch eine

seltene Gelegenheit,

die selbst bei nicht vorhandenem Bedarf zu Einkäufen veranlassen dürfte. Sämtliche Stücke sind von den übrigen Waren gesondert ausgestellt und deutlich mit dem regulären und jetzigen Preis ausgezeichnet. In beiden grossen Schaufenstern gelangt ein kleiner Teil davon, nur mit dem jetzigen Preis versehen, zur Auslage. Sämtliche Preise sind rein netto. Freie Besichtigung erbeten. Keine Auswahlendungen, aber Umtausch gestattet. Aenderungen unter mässiger Berechnung.

Ein Posten neueste	Kostüme , lange Jacken- und Liftboy-Form . . .	19⁵⁰ Mk. und 29⁵⁰ Mk.
" " "	Tuch-Kostüme , lange Jacken- und Liftboy-Form, Ia Qualität und Seide	39⁵⁰ Mk.
	Samt-Kostüme und Samt-Liftboy-Kostüme feinste Ausführung, mit prima Tuchrock	49 Mk.
	Hochelegante Samt-Tailenkleider	49, 59 und 79 Mk.
	Neueste Kimono-Mäntel u. Umhänge	mit japanischem Besatz und Goldstickerei, aus allerbestem Tuch in allen Farben 19⁷⁵ und 24⁵⁰ Mk. und Mk.
Ein Posten	Abendmäntel aus Ia reinwoll. Tuch, ganz gefüttert, elegante, neueste Kimonoform, reich garniert	31 und 39 Mk. und Mk.
	Samt- u. Plüsch-Liftboys , hochelegant, in schwarz, braun und marine	24⁵⁰ , 27⁵⁰ und 29⁵⁰ Mk., Mk. und Mk.
	Lange schwarze Paletots , ganz anliegend, 110 cm lang, feinstes Tuch, Seidenfutter	39⁵⁰ Mk.

Folgende grosse Posten in **Blusen**

besonders billig:

Wollblusen und englische Flanellhemden,	4⁷⁵ , 5⁹⁰ , 6⁹⁰ , 7⁹⁰ , 8⁹⁰ Mk., Mk., Mk., Mk., Mk.
Samtblusen , schöne Neuheiten	9⁷⁵ , 12⁷⁵ , 16⁷⁵ Mk., Mk., Mk.
Seidenblusen } Spitzenblusen }	schwarz, weiss und farbig . . . 9⁷⁵ , 14⁷⁵ , 19⁷⁵ Mk., Mk., Mk.
Hochelegante Modellblusen in Seide und Spitzen	23⁵⁰ und 36⁵⁰ Mk. und Mk.

Hirt & Sick Nachf.